<u>Inhalt</u>

1.	Szenario	1
2.	Vorbereitung	1
	Installation des Providers für Office-Dateien	1
	Verknüpfung zur Access-Datenbank als Linked-Server	3
3.	Zugriff auf die Access-Datenbank	3

1. <u>Szenario</u>

Von einem SQL-Server Management-Studio soll eine Tabelle einer Access-2013-Datenbank abgefragt werden. Diese liegt auf einem lokalen Laufwerk des gleichen Servers im accdb-Format vor.

2. Vorbereitung

Installation des Providers für Office-Dateien

• Der Provider für Office-Dateien fehlt standardmäßig im Management-Studio:

8	Neuer Verbin	-		x			
Seite auswählen Migemein	🔄 Skript 🔻 📭 Hilfe						
Scherheit Serveroptionen	Verbindungsserver: Servertyp: SQL Server Andere Datenquelle Anbieter: Produktname: Datenquelle: Anbieterzeichenfolge: Speicherort Katalog	Microsoft OLE DB Provider for SQL Server Microsoft OLE DB Provider for SQL Server Microsoft OLE DB Provider for Analysis Service SQL Server Native Client 11.0 OLE DB Provider for Microsoft Directory Service Microsoft OLE DB Provider for ODBC Drivers Microsoft OLE DB Simple Provider	s 11.0 es		 		
Verbindung							
Server: WS-VMM\SQL1 Verbindung: WS\swsadm							
Verbindungseigenschaften anzeigen					_		
Status	Der Anbietemame entspricht einem der Anbieter, die auf dem Server installiert sind.						
Bereit							
		ОК	Abbr	echen			

• Die Access-Database-Engine kann kostenfrei bei Microsoft heruntergeladen werden. Achtung: es gibt eine 32-bit und eine 64-bit Variante. Die Architektur muß zum SQL-Server passen – nicht zu einem installierten Access! Es kann auch nur eine von den beiden Varianten zu einer Zeit installiert sein:

WS IT-Solutions HowTo – Zugriff auf eine Access-Datenbank mit SQL-Server SSMS 2014-10-17



• Nach dem Setup ist der Provider verfügbar:

8	Neuer Verbing	dungsserver 📃 🗖 🗙					
Seite auswählen Migemein	🔄 Skript 🔻 📭 Hilfe						
Sicherheit	Verbindungsserver: Servertyp: SQL Server Andere Datenquelle Anbieter: Produktname: Datenquelle: Anbieterzeichenfolge: Speicherort Katalog	Microsoft OLE DB Provider for SQL Server ✓ Microsoft OLE DB Provider for SQL Server Microsoft OLE DB Provider for Analysis Services 11.0 SQL Server Native Client 11.0 Microsoft Office 12.0 Access Database Engine OLE DB Provider OLE DB Provider for Microsoft Directory Services Microsoft OLE DB Provider for ODBC Drivers Microsoft OLE DB Provider for ODBC Drivers Microsoft OLE DB Simple Provider					
Verbindung							
Server: WS-VMM\SQL1 Verbindung: WS\svsadm							
Verbindungseigenschaften anzeigen	Des Askistersons esterright size	er des Askisten die zuf dem Commindellind nied					
Status Bereit	Der Anbietemanie entspricht einem der Anbieter, die auf dem Server installieft sind.						
		OK Abbrechen					

Verknüpfung zur Access-Datenbank als Linked-Server

 Um permanent auf die Access-Datenbank zugreifen zu können, bietet sich die Konfiguration eines Linked-Servers an. Dies kann im Management-Studio erfolgen oder mit T-SQL. Zusätzlich benötigt der lokale Service für den SQL-Server (das Dienstkonto – es ist kein AD-Konto möglich!) einen impersonifizierten Zugriff auf den Provider. Dies kann ebenfalls mit T-SQL erledigt werden:

```
USE [master]
GO
EXEC sp_addlinkedserver
  @server = 'Access-X'
  ,@provider = 'Microsoft.ACE.OLEDB.12.0'
  ,@datasrc = 'E:\AdminDB-Daten.accdb'
  ,@srvproduct='Access'
GO
EXEC master.dbo.sp_addlinkedsrvlogin
  @rmtsrvname=N'Access-X'
  ,@locallogin=N'NT Service\MSSQL$SQL1'
  ,@useself=N'True'
GO
```

3. Zugriff auf die Access-Datenbank

• Nach der Einrichtung kann im Management-Studio unter dem Linked-Server die Datenbank untersucht werden. Ebenso ist ein Zugriff mit T-SQL möglich. Da es im Access keinen Namespace sie im SQL-Server gibt, müssen Objekte wie Tabellen und Views in der Form [LinkedServerName]. .. [TabelleOderViewName] angesprochen werden:

SQLQu	ery2.sql - WS-	VMM\SQ	L1.mast	ter (WS	sysadr	n (56))* ·	- Microsoft S	QL Server Management Studio (Adminis	trato
Datei Bearbeiten Ansicht Projekt Debuggen Extras	Fenster Hilfe	0 - 01 -	- 51 - 6	સ આ ગ	•			- 08	
		-) • (- ·		⇔ ≌=¥ •n.an.is	200, 1010, 1	WA			
型 22 master → Y Ausführen ♪	Debuggen 🔳	√ 19 8		- "9 (編 編 %	a -	
Objekt-Explorer ▼ ₽ ×	SQLQuery2.sql	WSr (WS	\sysadm	(56))* ×					
Verbinden 🕶 📑 📑 🦷 😰 🌌									
 WS-VMM/SQL1 (SQL Server 11.0.2100 - WS\sysadn ∧ Datenbanken Sicherheit Sicherneit Sicherungsmedien Endpunkte Verbindungsserver Arbieter Maccess Kataloge Systemkataloge Gefult Tabellen 	<pre>BSELECT * FROM [Access=X][I_Notizen] INSERT INTO [Access=X][I_Notizen] VALUES (19996, 1, 0, NULL, NULL, 10901, 'Test SQL', 'free', 2, 0, '2014-04-11', '2014-04-11', 0, 0, NULL, 0, 100, 0) SELECT * FROM [Access=X][I_Notizen] .</pre>								
🗉 🚞 Systemtabellen									
~TMPCLP588101	100 % • <								
T_AD_Standorte	Ergebnisse	🛅 Meldu	ngen	_				1	
T_AD_Subnets	NotizID	anzeigen	AliasID	TaskID	tmp	ParentID	NotizTitel	Notiz	Obje
	1 10006	1	0	NULL	NULL	10001	Test SQL	free	2
T Notizen Nachtrag	2 10001	1	0	NULL	NULL	0	Administration	NULL	1
T Notizen Standardtitel	3 10002	1	0	NULL	NULL	10001	lest	NULL	1
T Notizen Status	4 10003	1	0	NULL	NULL	10001	Test 2	NULL	1
T Notizen Typ	5 10004	1	0	NULL	NULL	10002	z4z6	<pre><div>2014-04-11-N-100</div></pre>	2
T_Notizen_Verweise	6 10005	1	0	NULL	NULL	10002	haha	<div>2014-04-11-N-100</div>	2
T_Objekte									
T OFFICE CLED									